



## **Konzept zum Distanzunterricht an der Viktoriaschule für den Fall einer (teilweisen) Schulschließung**

Das vorliegende Konzept greift ab dem ersten Tag, an dem für einzelne Klassen/Kurse/Jahrgangsstufen oder die gesamte Schule ein Distanzunterricht erforderlich wird. In Zweifelsfällen entscheidet und kommuniziert die Schulleitung, ob und in welcher Form das nachfolgende Konzept zur Anwendung kommt.

### **Nutzung von MyViko & allgemeine Kommunikation:**

- Informationen der Schulleitung, die ggf. auch kurzfristig weitergegeben werden müssen, werden an Eltern, deren Mailadresse bekannt ist, per E-Mail versendet und auf die Homepage gestellt.
- Lernende und Lehrkräfte loggen sich täglich auf MyViko ein.
- Lernende und Lehrkräfte nutzen für ihre Kommunikation die *Mitteilungen* in MyViko.
- Für Audio- und Videokonferenzen wird von der Schulgemeinde das Webkonferenzsystem *BigBlueButton* (BBB) über MyViko verwendet.
- Lehrkräfte und Eltern kommunizieren per E-Mail. Bei Bedarf können individuelle Gespräche (z. B. per Telefon, BBB) vereinbart werden.
- Nachrichten werden zeitnah innerhalb von 3 Unterrichtstagen beantwortet.
- Eltern (v. a. der Unterstufe) erhalten einen Überblick über das Unterrichtsgeschehen durch Einloggen auf MyViko mit dem Account des Kindes.
- Die Mitarbeiterinnen von KOMM stehen telefonisch und per Audio-/Videokonferenzen für Lernende, Eltern und Lehrkräfte zur Verfügung.
- Die Verbindungslehrkräfte (EIZN & DRMS) sind bei Bedarf per Audio-/Videokonferenzen erreichbar.

### **Durchführung von Audio- bzw. Videokonferenzen (BigBlueButton):**

- Audio-/Videokonferenzen finden für jede Lerngruppe einmal pro Woche und Fach statt. Termine werden von der Lehrkraft im Rahmen des regulären Stundenplans festgelegt und im Klassenkurs auf MyViko eingetragen.
- Alle Lernenden nehmen verbindlich an den Videokonferenzen teil.
- Im Fall eines Fehlens ist durch die Eltern eine formlose Entschuldigung innerhalb von drei Tagen an die Klassenleitung und die Fachlehrkraft per E-Mail zu schicken. Fachlehrkräfte informieren die Klassenleitung über das Fehlen von Lernenden. Unentschuldigte Fehlstunden werden in das Zeugnis aufgenommen.
- Aufnahmen der Audio-/Videokonferenzen sind untersagt und werden entsprechend gehandelt.

## **Gestaltung und Übermittlung von Arbeitsaufträgen:**

- Die Arbeitsaufträge werden im Rahmen der regelmäßigen Audio-/Videokonferenzen gestellt und erklärt, zusätzlich werden diese (ggf. mit Material) auf MyViko hochgeladen.
- Die Arbeitsaufträge sind übersichtlich gestaltet (z. B. Gliederung in Einheiten, Kästchen für erledigt) und enthalten klare Arbeitsanweisungen (Operatoren).
- Digitale Medien (z. B. Erklärvideos, Tutorials, Übungsplattformen) und klassische Medien (z. B. Arbeitsblätter, Workbooks, Schulbücher) ergänzen sich. Bereits vorhandene Arbeitsmaterialien finden angemessene Berücksichtigung.
- Für jede Klasse gibt es eine Übersicht der Videokonferenzen und Abgabetermine im Klassenkurs auf MyViko.
- Absprachen der Lehrkräfte einer Klasse und eine regelmäßige Evaluation unter Einbeziehung von Lernenden gewährleisten, dass das Arbeitspensum der Jahrgangsstufe angemessen ist. Je nach Dauer des Distanzunterrichts finden auf Einladung der Klassenleitung in regelmäßigen Abständen BBB-Konferenzen der Klassenteams statt.
- Lernende erhalten eine Rückmeldung zu ihrem individuellen Lernprozess durch die Besprechung im BBB-Unterricht oder durch ein Vorgehen, das dem im Präsenzunterricht gleicht (z. B. stichprobenartiges Einsammeln und Korrigieren, individuelle Rückmeldung, Lösungen zur Selbstkontrolle).

## **Für den Präsenzunterricht gilt deshalb ab sofort:**

- Digitale Medien (z. B. Erklärvideos, Tutorials, Übungsplattformen) und klassische Medien (z. B. Arbeitsblätter, Workbooks, Schulbücher) ergänzen sich.
- Jeder Lehrkraft bindet MyViko regelmäßig in den Unterricht/Hausaufgabe ein und nutzt dafür die eingerichteten Klassenkurse auf MyViko. Bis zu den Herbstferien erfolgt in jedem Fach und in jeder Lerngruppe die Erteilung eines Arbeitsauftrages mit einer Wiederholung.
- Learning by doing ist die bevorzugte Methode.
- FAQ und Tutorials zum eigenständigen Lernen werden bereitgestellt (z. B. in einem jahrgangsübergreifenden MyViko Kurs oder auf einem Viko-YouTube-Kanal).
- In jeder Klasse werden Lernende als Ansprechpersonen benannt, die bei technischen Problemen helfen können.
- Eine Lehrkraft wird pro Klassenteam als Ansprechperson bei technischen Fragen benannt (z. B. stellv. Klassenleitung) und unterstützt die Lernenden in der aktiven Nutzung von MyViko.
- Die Nutzung von MyViko ist als Ergänzung zum Präsenzunterricht gedacht. Die verstärkte Nutzung dient der Vorbereitung auf einen möglichen Distanzunterricht und ersetzt nicht die Teilnahme und Mitarbeit am Präsenzunterricht.
- Erkrankte Lernende haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit aller Arbeitsmaterialien auf MyViko und holen versäumten Unterricht und Hausaufgaben althergebracht mit Hilfe von Mitschüler\*innen nach.
- Ein tägliches Einloggen auf MyViko ist nicht verpflichtend, kann aber im Unterrichtskontext von einzelnen Lehrkräften eingefordert werden.
- Die Lehrkräfte initiieren Lernpartnerschaften, sodass alle Lernenden eine\*n Partner\*in für Absprachen und erfolgreiche Partnerarbeit (z. B. per Telefon) im Distanzunterricht haben.